



Pflegediakonie  
Wohngemeinschaften  
Rendsburg & Umgebung

# Ein neues Zuhause IN RENDSBURG

Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz





## WOHNEN IN GEMEINSCHAFT

Unsere Wohngemeinschaften in Rendsburg und Umgebung ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Die Wohngemeinschaften sind eine familiäre Wohnform, die Menschen mit Demenz ein Leben in vertrauter Atmosphäre bieten, ihnen Geborgenheit und Sicherheit vermitteln und sie in ihren Fähigkeiten unterstützen und fördern.

Erfahrungen zeigen, dass solche Wohngemeinschaften gerade für Menschen mit dementiellen Erkrankungen viel zur Lebensqualität beitragen, denn hier steht eine gemeinsame Alltagsgestaltung

und nicht die Pflege im Mittelpunkt.

Unsere Wohngemeinschaften sind für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen geeignet, die Entlastung suchen und dabei weiterhin in Verantwortung bleiben wollen.

Erfahren Sie in dieser Broschüre mehr über das Konzept dieser von der Diakoniestation Rendsburg ambulant betreuten Wohngemeinschaften und zögern Sie nicht, uns bei Fragen und Interesse anzusprechen.



## DIE PFLEGEDIAKONIE

Die Diakoniestation Rendsburg, welche die pflegerische Versorgung und Betreuung der Wohngemeinschaften in Rendsburg übernommen hat, gehört zur Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH. Wir stehen Menschen in Hamburg und Schleswig-Holstein mit Pflege, Betreuung und Begleitung zur Seite.

Unser Angebot umfasst häusliche und stationäre Pflege, Tagespflege, Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz, Pflegeberatung, Palliativpflege, Trauerbegleitung, Hauswirtschaft und Familienbegleitung.

In der Ausübung unserer Aufgaben lassen wir uns von Werten wie der Achtung der Würde eines jeden Menschen, Respekt, Vertrauen und Menschlichkeit leiten. Pflege bedeutet für uns nicht allein die Übernahme von Tätigkeiten, die ein Mensch nicht mehr ohne Hilfe ausführen kann.

Wir sehen den Menschen als Einheit von Körper, Seele und Geist. Wir blicken auf seine Ressourcen und Fähigkeiten und finden im Pflegeprozess gemeinsam heraus, wie wir diese erhalten und fördern können.





## Gesellschaft & GEBORGENHEIT

### PFLEGE & BETREUUNG

Die Mitarbeitenden der Diakoniestation Rendsburg unterstützen die Mieter\*innen im Alltag. Sie sorgen für die individuell notwendige Pflege, erbringen notwendige medizinische Maßnahmen und sind immer am Tag erreichbar und ansprechbar. In Absprache mit der Mietergemeinschaft strukturieren sie den Tag, organisieren Freizeitbeschäftigungen, übernehmen hauswirtschaftliche Tätigkeiten und binden die Mieter\*innen nach Wunsch und Fähigkeiten in die Abläufe ein.



## ZUSAMMENLEBEN IN DER WOHNgemeinschaft

Eine Wohngemeinschaft ist eine Wohnform, in der Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf einen großen Anteil ihrer Selbstbestimmtheit bewahren. Gleichzeitig erfahren sie Schutz, Begleitung und Unterstützung im Alltag sowie die Einbettung in ein soziales Umfeld. Der Unterschied zum Pflegeheim liegt insbesondere darin, dass in Haus- und Wohngemeinschaften das Prinzip der geteilten Verantwortung gelebt



wird. Im Wesentlichen wirken 4 Beteiligte zusammen: die Mieterinnen und Mieter, ihre Angehörigen und/oder gesetzlichen Betreuer\*innen, der\*die Vermieter\*in sowie der ambulante Pflege- und Betreuungsdienst.

Die in der Haus- und Wohngemeinschaft lebenden Menschen, bzw. deren Angehörige und/oder rechtliche Betreuer\*innen mieten den eigenen



Wohnraum mit Bad sowie einen Anteil der Gemeinschaftsflächen. Somit üben die Mieter\*innen das Hausrecht aus, haben einen eigenen Wohnungsschlüssel und ein eigenes Namensschild am Briefkasten. Die Mietergemeinschaft, bestehend aus den Mieter\*innen oder ggf. ihren Angehörigen/gesetzlichen Betreuer\*innen, trifft Entscheidungen, die das Zusammenleben der Wohngemeinschaft regeln.



Mitarbeitende der Diakoniestation Rendsburg unterstützen im Alltag. Sie strukturieren den Tag, organisieren Freizeitbeschäftigungen, übernehmen hauswirtschaftliche Tätigkeiten und binden die Mieter\*innen nach Wunsch und Fähigkeiten in die Abläufe ein. Die pflegerische Versorgung, das Erbringen notwendiger medizinischer Maßnahmen und die 24-stündige Erreichbarkeit werden ebenfalls über den ambulanten Pflegedienst abgesichert.

*Alltag & SELBSTBESTIMMUNG*



## VERTRAGSGESTALTUNG & LEBENSHALTUNGSKOSTEN

Um alle Bereiche und Bedarfe des täglichen Lebens abzudecken, schließen die Mieter\*innen für das Leben in der Wohngemeinschaft verschiedene Verträge ab. Aus der Gesamtsumme dieser Verträge, abzüglich der von der Kran-

ken- und Pflegekasse refinanzierten Leistungen, ergeben sich die Kosten für das Leben in der Wohngemeinschaft. Diese setzen sich im Wesentlichen aus vier Komponenten zusammen:



## 1 PFLEGE, BETREUUNG UND HILFEN BEI DER HAUSHALTSFÜHRUNG

Die Leistungen werden vom ambulanten Pflegedienst erbracht und anteilig durch die Pflege- und Krankenkassen refinanziert. Der nicht refinanzierte Kostenanteil muss als Eigenleistung gezahlt werden.

- Je nach Pflegegrad stellt die Pflegeversicherung zur Finanzierung der Leistungen der häuslichen Pflege (körperbezogene Pfleemaßnahmen, pflegerische Betreuungsmaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung) entsprechende Beträge zur Verfügung:

- Monatliche Leistung für zusätzliche **Entlastungs- und Betreuungsleistungen** (§45b), einsetzbar für individuelle Bedürfnisse in der Betreuung (z.B. Begleitung zum Friedhof oder Arzt, Spaziergänge, Vorlesen, uvm.).

- Die durch den Arzt verordnete **medizinische Behandlungspflege** (z.B. Spritzen geben, Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Wundversorgung) wird, bis auf einen kleinen Eigenanteil, refinanziert durch die Krankenkassen.
- Der **Wohngruppenzuschlag** (§38a SGB XI) wird zweckgebunden für die Organisation und Koordination der Abläufe in der Wohngemeinschaft eingesetzt.

## 2 MIETERGEMEINSCHAFTSVERTRAG

Dieser Vertrag beinhaltet die Verwaltung des Haushaltsgeldes und Investitionsrücklagen der Mieter\*innen mit der Mietergemeinschaft um tägliche Einkäufe, hauswirtschaftliche Dienste oder spontane Unternehmungen zu finanzieren. (Eigenleistung)

## 3 MIETE

Mieter\*innen und Eigentümer schließen einen Mietvertrag über den eigenen Wohnraum sowie anteilig die Gemeinschaftsräume ab. (Eigenleistung)

## 4 INDIVIDUELLE BEDARFE

Auch Bedarfe wie Kleidung, Friseur und Fußpflege gehören zu den Lebenshaltungskosten. Diese sind individuell und werden von den Mieter\*innen der WG selbst getragen. (Eigenleistung)

**Gerne beraten wir Sie auch zu den Finanzierungsmöglichkeiten.**





Pflegediakonie  
**Wohngemeinschaften**  
Rendsburg & Umgebung

Alte Kieler Landstraße 95  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331 13 99 0  
Fax: 04331 13 99 11  
E-Mail: [dsreensburg@pflegediakonie.de](mailto:dsreensburg@pflegediakonie.de)  
**[www.pflegediakonie.de](http://www.pflegediakonie.de)**